

Abg. Schenkelberg teilte mit, dass noch Diskussionsbedarf bestehe, aber die Metropolregion grundsätzlich positiv gesehen werde. Die Metropolregion Rheinland werde einen guten Gegenpol zur Metropolregion Ruhr darstellen.

Ihm fehle noch eine Abgrenzung des Arbeitsprogramms der zukünftigen Metropolregion zum Region Köln Bonn e. V.. Aus seiner Sicht müsse auch noch mehr auf die Vernetzung und Verzahnung im Tourismus geachtet werden, so wie sie ja im Rhein-Sieg-Kreis bereits stattfinde. Weitere Punkte, die er ansprechen wolle, seien, wie viele Mitglieder der Kreis in die Vertretungsversammlung entsende und wie oft die Mitgliederversammlung tage. Auch sollten die Mitglieder frei darin sein, wen sie als Vorstand aufstellen.

Abg. Lägele teilte mit, dass auch seine Fraktion eine Gründung positiv sähen. Es bestehe aber noch Klärungsbedarf z. B. bei der Abgrenzung des Aufgabengebietes.

Abg. Hoffmeister begrüßte ebenfalls die Gründung, nur sollten administrative Strukturen in der Region abgebaut und nicht gedoppelt werden.

Der Ausschussvorsitzende stelle Einvernehmen fest, dass das Thema in den Fraktionen weiter beraten werden solle.